

Schweizer Verkehrsprospekte

Autor(en): **Neuburg, Hans**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **49 (1962)**

Heft 7: **Kurortplanung, Saisonhotellerie, Verkehrspropaganda**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-38447>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

St.-Moritzer Prospekte,
die Schule machten
Prospectus de St-Moritz qui
ont fait école
Exemplary St. Moritz folders

1, 2
Entwurf: Walter Herdeg
SWB / Dr. Walter
Amstutz, Zürich
Druck: Art. Institut
Orell Füssli, Zürich



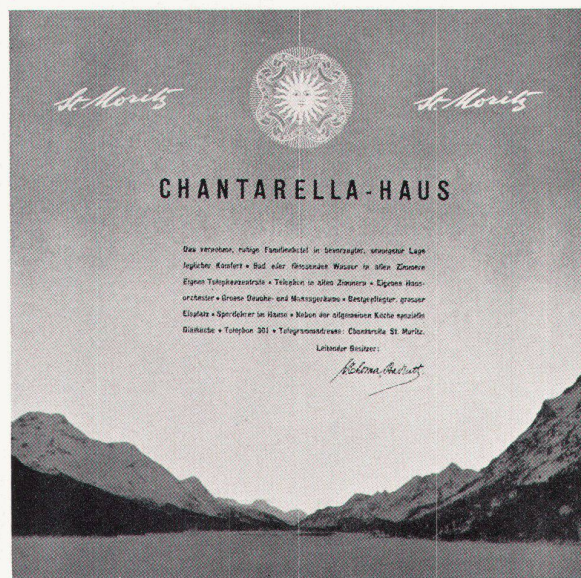
1



2

3
Entwurf: Werner Bischof
Druck: Art. Institut
Orell Füssli, Zürich

4
Entwurf: Walter Herdeg
SWB, Zürich
Druck: Art. Institut
Orell Füssli, Zürich



3

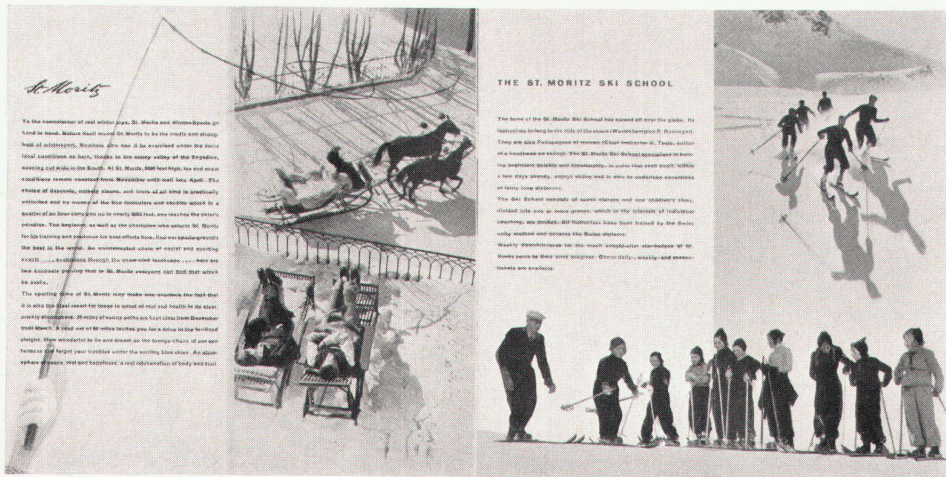


4

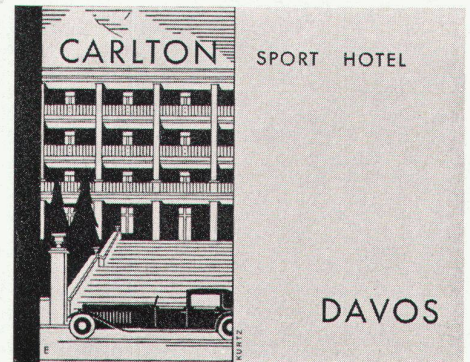
Unter Verkehrsprospekten verstehen wir alle Druckschriften von Verkehrsvereinen, Hotels, Eisenbahnen Fluggesellschaften usw. Da die Schweiz seit einem halben Jahrhundert das Reiseland par excellence und gleichzeitig die Hochburg der graphischen Gestaltung ist, dürfte man annehmen, es seien in den verflossenen fünfzig Jahren Meisterwerke der Verkehrswerbung entstanden, was nun leider nicht ganz zutrifft. Zweifellos sind einige hervorragende Druckerzeugnisse herausgebracht worden; sie hielten aber nie den Meisterleistungen auf dem Gebiet der Plakatgestaltung stand. Eine Reihe führender Graphiker und Druckereien hat sich von Zeit zu Zeit der Schaffung von instruktiven und künstlerisch wertvollen Prospekten angenommen, aber eine spezifische Stilbildung ergab sich aus dieser Aufgabestellung nicht.

Was wir auf diesen Seiten zeigen, sind einige typische Arbeiten. Es gibt Entwürfe, die aus der Zeit heraus entstanden und ihr wechselseitig das Gepräge verliehen; klassizistische Prospekte sind dabei und daneben natürlich heutige, fortschrittlich konzipierte. Interessant ist die Tatsache, daß schon sehr früh die Verwendung der Photographie einsetzte, in einer Periode übrigens, als gerade in der Hochblüte der Plakatkunst

die berühmten Künstler und Lithographen wunderbare Leistungen boten, wie Emile Cardinaux, Niklaus Stoecklin, Otto Baumberger, Ernst Keller und andere. Relativ spät setzte sich die moderne Graphik mit der Schaffung von Prospekten auseinander. Das rührt vielleicht daher, daß die Auftraggeber eher konventionell oder in werblichen Dingen vorsichtig eingestellt waren. Der Schreibende, in den zwanziger Jahren in einer großen und für die Prospektherstellung bekannten Druckerei tätig, hat feststellen können, wie sehr manche Hoteliers von modernen oder zügigen Prospektentwürfen schockiert waren und wie schwer es hielt, sie von der werblichen Wirkungskraft zu überzeugen. Was einige Auftraggeber indessen nicht anfocht, war, im Gegensatz zur Ängstlichkeit bezüglich der graphischen Formulierung, eine Tendenz, die Ansichten der Gebäude und der landschaftlichen Umgebung schönfärberisch zu zeigen. Ein weiteres Phänomen auf diesem graphischen Spezialgebiet ist die Mischung von photographischem Naturalismus oder von Wahrheitstreue mit der Ornamentik folkloristischer oder anderer Symbole. In neuzeitlicher Hinsicht als führend darf die Werbeabteilung der Swissair in Zürich genannt werden. Sie hat durch die Heranziehung namhaftester



5



6



7



8

Hotelprospekte
Prospectus pour hôtels
Hotel Brochures

5
Chantarella-Haus, St. Moritz
Gestaltung: Werner Bischof
Druck: Art. Institut Orell Füssli, Zürich

6
Ein mit modernen Mitteln gestalteter Prospekt um 1930
Entwurf: Helmuth Kurz, Zürich
Druck: Brunner & Co. Ltd., Zürich

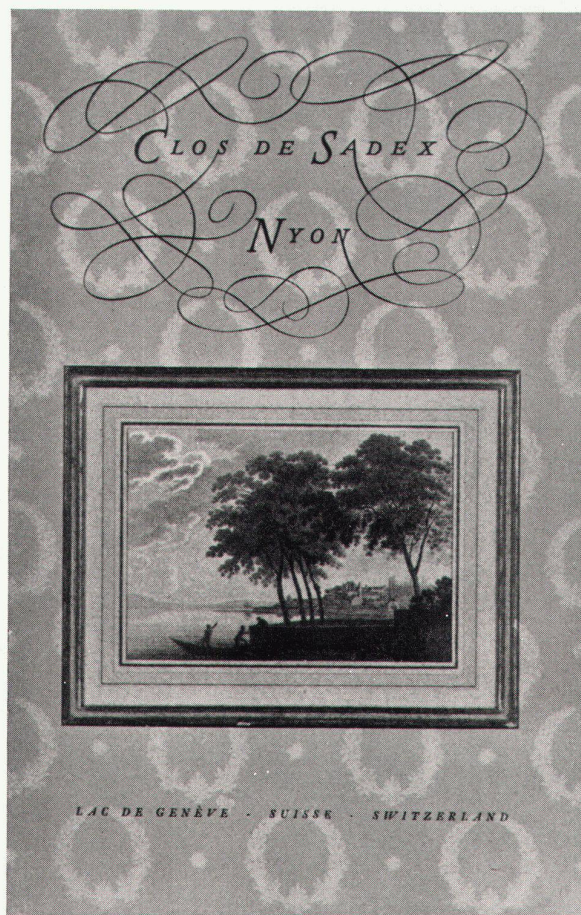
7
Entwurf: Adolf Flückiger SWB, Roßhäusern
Druck: L. M. Kohler, Bern

8
Hotel Bellerive au Lac, Lugano-Paradiso
Entwurf: Herbert Auchli, Bern
Ausführung: L. M. Kohler, Bern

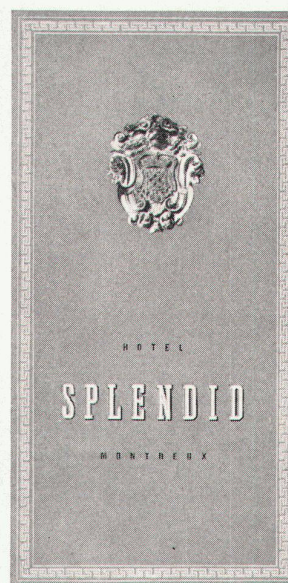
Hotelprospekte
Prospectus pour hôtels
Hotel Brochures

15
Entwurf: Adolf Flückiger
Ausführung: L. M. Kohler, Bern

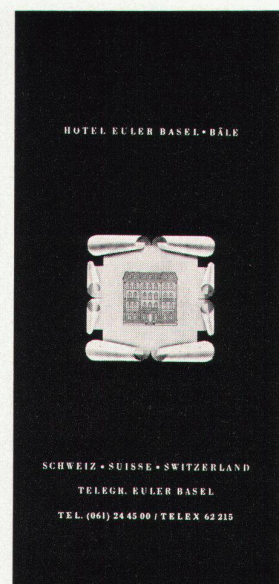
16, 17
Entwurf und Druck:
L. M. Kohler, Bern



15



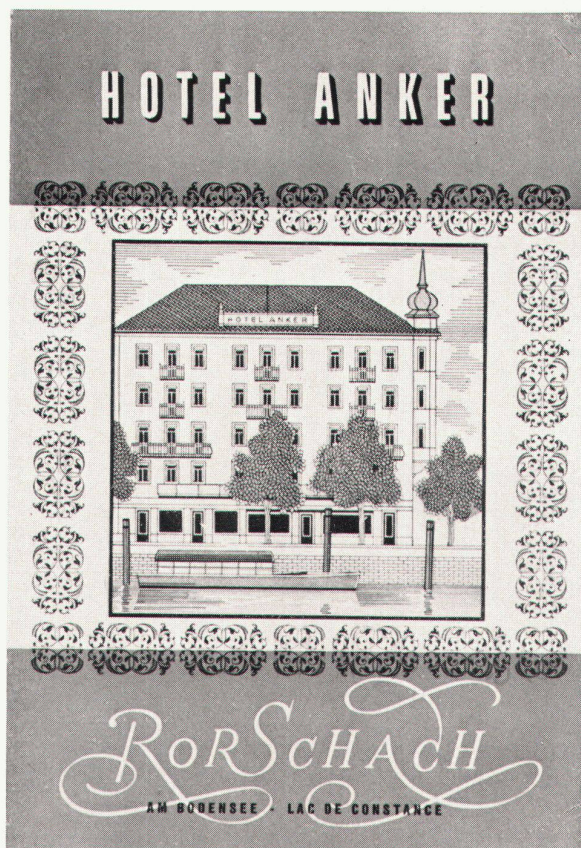
16



17

18
Entwurf: Adolf Flückiger
Druck: L. M. Kohler, Bern

19
Entwurf: Herbert Auchli
Ausführung: L. M. Kohler, Bern

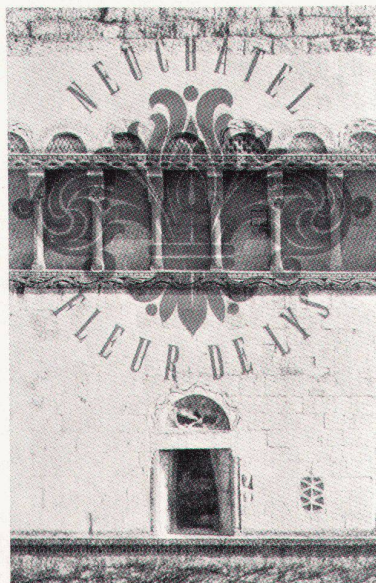


18

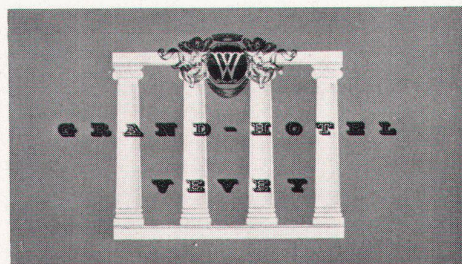


19

Graphiker und Künstler eine Reihe von hervorragenden Prospekten herausgebracht. Im übrigen scheint uns die Ernte dieser Fahndung nach Verkehrs-Druckschriften der letzten fünfzig Jahr erfreulich zu sein und den Lesern einen guten Überblick über diese Produktion zu vermitteln.



21



22



23



24



25

20
Neujahrs-Glückwunschkarte. Entwurf: Fréd. Ritz à Porta, Zürich

21
Hotelprospekt. Entwurf: Adolf Flückiger. Druck: L. M. Kohler, Bern

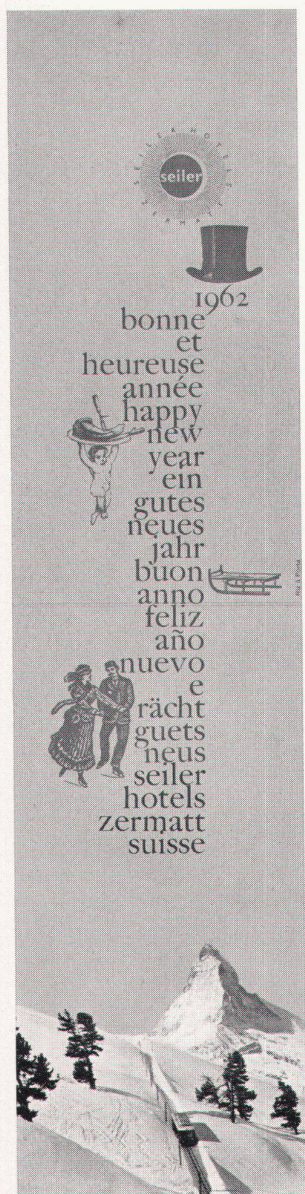
22-24
Kofferetiketten von L. M. Kohler, Bern

25
Hotelprospekt für Lausanne Palace und Beau-Site, Lausanne
Entwurf: Adolf Flückiger. Druck: L. M. Kohler, Bern

26
Prospekt für den Verkehrsverein Zürich. Zeichnung: Trudy Egender-Wintch, Zürich. Druck: Art. Institut Orell Füssli, Zürich



26



20



Verkehrsprospekte
Prospectus touristiques
Tourist Brochures

27 Eisenbahnprospekt um 1920. Offsetdruck: Art. Institut Orell Füssli, Zürich

28 Ortsprospekt um 1925. Zeichnung: Martin Peikert, Zug

29 Ortsprospekt von 1933. Entwurf: Alex W. Diggelmann, Zürich. Druck: Gebrüder Fretz AG, Zürich

30 Entwurf: Herbert Auchli. Ausführung: L. M. Kohler, Bern

31 Entwurf: Franz Fässler, Zürich. Druck: Conzett & Huber, Zürich

32 Entwurf: Gody Leiser, Zürich. Druck: Hug & Söhne AG, Zürich

33 Ortsprospekt für St. Gallen. Idee und Gestaltung: Mayer-Schneider, St. Gallen. Photo: Herbert Maeder, St. Gallen. Mise en page: A. Lee-mann, St. Gallen. Druck: Zollikofer & Cie. AG, St. Gallen

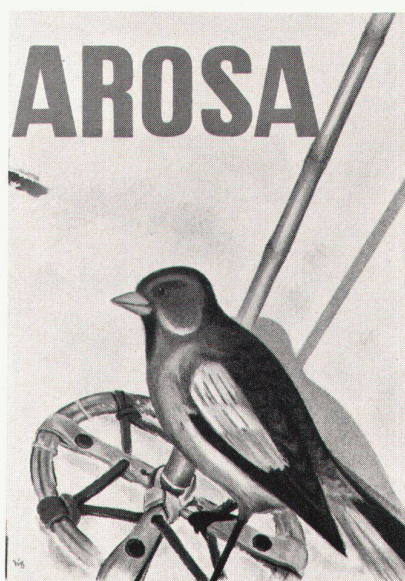
34, 35 Entwurf: Hans Neuburg SWB, Zürich, um 1950

36 Faltprospekt der Zürcher Juni-Festwochen 1958. Entwurf: Nelly Rudin SWB, Zürich. Photos: W. S. Eberle. Druck: Jacques Bollmann AG, Zürich

27



28



29



30

1956

Juni-Festwochen
June Festival
Festival de Juin

Juni
Festwochen
Zürich

Zürich 1959



33

St-Gall
la ville
c'est un atelier vivant...

Chorale, vous connaissez la ville pour
contempler les tours se faire, de la cathé-
drale baroque, construite de 1558 à 1783,
ou les beaux oratoires datant de l'époque des
grands bourgeois romains. Vous êtes
ici au cœur de la ville, un cœur qui bat
toujours, car les hommes y vivent. Bien
souvent les fêtes de la ville s'y célèbrent
dans la joie, les promesses, les espoirs
graves et moines. La vie est une œuvre
qui se crée dans l'atelier de St-Gall, la ville
laïque dans la paix du cloître s'élevait
les accents des concerts d'été.

Cette vie musicale de St-Gall, c'est
en fait partie. Ses traditions, ses concerts
symphoniques, ses fêtes de la Toussaint,
du printemps et de l'été, une foule
chanteuse. Quant au Concert de la
Cathédrale - à l'automne - il n'est pas
moins une œuvre de la ville, une œuvre
qui se crée dans l'atelier.

31

32

Zürich

Excursions

Zürich

Excursions

Zürich

Excursions

34

35

